



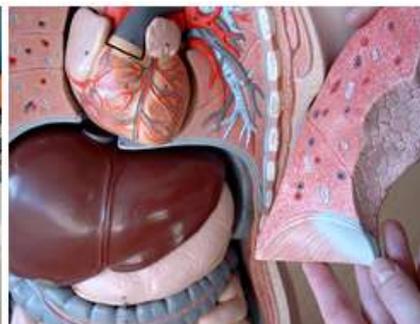
Stand: August 2023

Bildungsganginformation

Berufliches Gymnasium für Gesundheit* Differenzierungsangebot

Phase	Hj1	Hj2	Fach
Einführungsphase: Klasse 11	2h 1h	2h 1h	Sportgerontologie (P) Biologie Vertiefung (P)
Qualifikationsphase 1: Klasse 12	1h 2h 2h 2h	1h 2h 2h 2h	Erste Hilfe (Ausbildung) (P) Sportgerontologie (Zertifikat) (W1) Schüler*innengenossenschaft (W2) Biochemie (W3)
Qualifikationsphase: Klasse 13	1h 2h 2h 4h	1h 2h 2h	Heilpflanzenkunde (P) Sportgerontologie (Zertifikat) (W1) Schüler*innengenossenschaft (W2) Rettungshelfer*in (Zertifikat) (W3)

* gemäß Anlage D17a Ausbildungs- und Prüfungsordnung Berufskolleg (APO-BK) Berufliches Gymnasium für Gesundheit und Soziales, Fachlicher Schwerpunkt Gesundheit



Hacheneyer Str. 177, 44265 Dortmund
Telefon: **0231 50285 41/44**, Telefax: **0231 50285 78**
paul-ehrlich-berufskolleg@stadtdo.de
www.pebk.de

Ansprechpartner/-in: Frau Borgdorf (Sekretariat),
Frau Gazzard (Bildungsgangleitung)
montags bis donnerstags 7:30 Uhr – 13:00 Uhr / 13:30 Uhr – 15:30 Uhr,
freitags 7:30 Uhr – 13:30 Uhr

Sie erreichen uns: mit der Stadtbahnlinie U49 und den Buslinien 438, 441, 443 und 447
mit dem Pkw über die B 54, Abfahrt Hacheney

Liebe Schüler*innen,
in diesem Flyer stellen wir Ihnen die verschiedenen Wahlmöglichkeiten im Differenzierungsbereich des Beruflichen Gymnasiums für Gesundheit am PEBK vor. Ab der Qualifikationsphase stehen Ihnen verschiedene Wahlmöglichkeiten (W) zur Verfügung; die anderen Differenzierungskurse wie zum Beispiel Erste Hilfe sind verpflichtend und mit einem P (Pflicht) gekennzeichnet. Die Differenzierungskurse bieten Ihnen unterschiedliche Schwerpunkte und teilweise sogar die Möglichkeit ein Zertifikat erwerben. Inhaltlich orientieren sich die Differenzierungskurse an unseren gesundheitlichen Schwerpunkt. Bei weiteren Rückfragen sprechen Sie uns gerne an!

Die Inhalte und Besonderheiten der verschiedenen Wahlkurse sind im Folgenden dargestellt:

Wahlmöglichkeit: Sportgerontologie (Zertifikat)

Was ist Sportgerontologie?

Sportgerontologie beschäftigt sich theoretisch und praktisch mit körperlicher Aktivität und Sport im Alter.



Warum sollte man sich mit Sportgerontologie beschäftigen?

Unsere Gesellschaft altert! Es ist also nicht die Frage, ob wir älter werden, sondern wie! Daher eröffnen sich in den nächsten Jahren immer mehr **berufliche Möglichkeiten** im Bereich Gesundheit und dort speziell im Seniorenbereich.

Wie ist das Fach Sportgerontologie im beruflichen Gymnasium Gesundheit integriert?

Die Umsetzung erfolgt im Differenzierungsbereich. Der Umfang beträgt 2 Wochenstunden. Der Unterricht erfolgt in Modulen, die den folgenden Fachbereichen zugeordnet werden: Sportwissenschaften, Gerontologie und Übungsleiter.

In der Jahrgangsstufe 11 erfolgt eine Einführung in die theoretischen Grundlagen und ist für alle Schüler*innen verpflichtend. Sie erhalten nach erfolgreicher Teilnahme eine Bescheinigung. Beispielsweise werden folgende Schwerpunktthemen erarbeitet:

- Altern als Prozess
- Aufbau und Funktion des menschlichen Körpers
- Körperliche Beeinträchtigungen
- Umgang mit dem Altern im regionalen Umfeld

In den Jahrgangsstufen 12 und 13 kann Sportgerontologie als Differenzierungskurs gewählt werden. Ein Wechsel in der Klasse 13 ist nicht möglich. Der Unterricht erfolgt zum Teil in der Schule (Theorie) und zum anderen Teil in der Schwimmhalle (Ausbildung zum Übungsleiter).

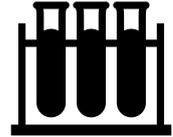
- Sicherheitsaspekte in der Turn- Schwimmhalle / Haftung
- Kommunikation als Basis der Gruppenleitung
- Die Bedeutung der Bewegung für die Entwicklung des Menschen
- Übungsformen zur Körperwahrnehmung/Körperspannung
- Spezielle Übungen zum Trainer C Schwimmen Sport für Ältere
- Spezielle Übungen zu den Grundlagen der Aquafitness
- Spezielle Problemlagen
- Grundlagen der Trainingswissenschaften

Bei erfolgreicher Teilnahme erhalten Sie eine **Zertifizierung über die Teilnahme und den Übungsleiterschein C Schwimmen Erwachsene/Ältere**.

Wahlmöglichkeit: Biochemie

Was ist Biochemie?

Die Biochemie ist die Fachrichtung der Chemie, die sich mit den chemischen Prozessen in Stoffwechselwegen und Lebewesen befasst.



Warum sollte man Biochemie wählen?

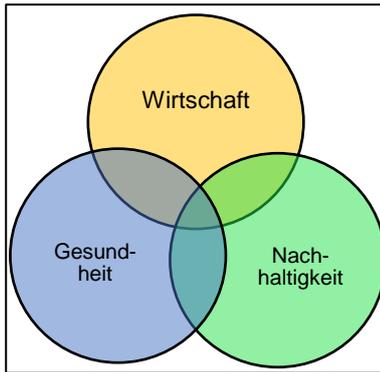
Die im Unterricht behandelten Themen erleichtert Ihnen den Zugang zum beruflichen Schwerpunkt „Gesundheit“, da biochemischer Prozesse auf molekularer Ebene betrachtet werden. Das Fach Biochemie vermittelt chemische Grundlagen so, dass eine zielgerichtete Bewältigung biologischer und gesundheitsrelevanter Themen unterstützt werden.

Wie ist das Fach Biochemie im beruflichen Gymnasium Gesundheit integriert?

Die Grundlagen für das Fach werden in der Jahrgangsstufe 11 erarbeitet. Das Unterrichtsfach ist verpflichtend für alle Schüler*innen. Die Basiskonzepte der Chemie, wie Struktur-Eigenschaftsbeziehungen und den Erwerb der Fachsprache sind Voraussetzung für ein gutes Gelingen.

In der Jahrgangsstufe 12 kann Biochemie als Differenzierungskurs gewählt werden. Es findet vertieftes Wissen zum Intermediären Stoffwechsel statt: Glykolyse, Citratzyklus und Atmungskette werden genauer betrachtet. Zudem werden Schmerzmittel, insbesondere Aspirin und dessen schmerzlindernde Wirkung bearbeitet.

Schüler*innengenossenschaft



Was ist die Schüler*innengenossenschaft?

Die Schüler*innengenossenschaft ist die erste eingetragene Dortmunder Schüलगenossenschaft (eSG) und die erste eSG mit dem Thema Gesundheit bundesweit. Sie wurde 2018 gegründet und seitdem bildet der Differenzierungskurs im beruflichen Gymnasium die Grundlage für die Arbeit der Genossenschaft.

Die Themen der Schüler*innengenossenschaft ergeben sich aus der Schnittmenge der Themengebiete: Wirtschaft, Gesundheit und Nachhaltigkeit. Die Schüler*innen bestimmen mit der Entwicklung eigener Geschäftsideen die Themen des Kurses. In der Vergangenheit

beschäftigte sich man u.a. mit Teambuilding-Maßnahmen, gesunder Ernährung und zuletzt Bienenwachstüchern als nachhaltige Alternative für Alufolie.

Warum sollte man sich mit der Schüler*innengenossenschaft beschäftigen?

Das Fach Schüler*innengenossenschaft vermittelt Grundlagen der Wirtschafts- und Betriebslehre und ermöglicht den Schüler*innen erste praktische Erfahrungen in einem geschützten Raum bei der Umsetzung von Geschäftsideen zu sammeln. Sie können hierbei erleben was unternehmerisches Denken bedeutet. Voraussetzungen für eine erfolgreiche Teilnahme sind Kreativität, Eigeninitiative und soziale Kompetenz.

Wie ist das Fach Schüler*innengenossenschaft im beruflichen Gymnasium Gesundheit integriert?

Die Umsetzung erfolgt im Differenzierungsbereich. Der Umfang beträgt 2 Wochenstunden in der Jahrgangsstufe 11 und 12. Der Kurs setzt sich aus Schüler*innen beider Jahrgangsstufen zusammen. Der Unterricht ist eine Kombination aus Theorie (Geschäftsidee entwickeln, Unternehmensgründung, Preiskalkulation, Marketing-Mix, lokale Vertriebsaktionen planen, ...) und praktischer Umsetzung anhand der Geschäftsideen.



Rettungshelfer*in (Zertifikat)

Worum geht es?

Katastrophen, Unfälle, Erkrankungen und Großveranstaltungen gehören zum Arbeitsbereich von Rettungskräften. Die Bedeutung von gut qualifizierten Einsatzkräften ist in den letzten Jahren aufgrund der alternden Bevölkerung und der Zunahme von Naturkatastrophen immer wichtiger geworden. Auch in der öffentlichen Wahrnehmung hat das Rettungswesen mehr Aufmerksamkeit, z.B. durch verschiedene TV-Dokumentationsreihen, bekommen. Die Qualifikation Rettungshelfer*in NRW stellt die Einstiegsqualifikation für den professionellen Krankentransport bzw. Rettungsdienst dar.

Was machen Rettungshelfer*innen?

- Unterstützung der/des Rettungssanitäter*in im Krankentransport und kleineren Notfällen
- Fahrer*in eines Krankentransportwagens (KTW)
- Sanitätsdienst auf Großveranstaltungen
- Unterstützung bei Massenanfällen von Verletzten
- Hilfeleistung bei Katastrophen und Unglücksfällen



Was erwartet mich im Differenzierungskurs Rettungshelfer*in NRW?

- Praktische Übungen / Falltraining
- Anatomie / Physiologie
- Wissen über Krankheitsbilder
- Überblick über die Strukturen des Rettungswesens in Deutschland
- Arbeit mit echten Materialien und Geräten des Rettungsdienstes (Kooperation mit dem DRK Dortmund) und vieles mehr ...

Wie läuft der Kurs ab?

- Dauer: Ein Halbjahr mit 4 Stunden praxisorientierten Unterricht in der Woche in der 13.1

Welche Voraussetzungen muss ich mitbringen (bis zur Prüfungsanmeldung)?

- Führungszeugnis (Belegart N)
- Gültiger Personalausweis
- Gesundheitszeugnis von einem geeigneten Arzt
- EH-Schein (9x45 Min.)
- Sprachniveau B2, sofern Abschluss nicht in D erworben



Gibt es eine Prüfung?

- Absolvierung einer Prüfung während (SAN-Prüfung etwa im Dezember) und am Ende des Kurses erforderlich.
- Sie können den Kurs ohne die Abschlussprüfung absolvieren. Sie erhalten allerdings dann kein Zertifikat.
- Zur vollständigen Anerkennung der Qualifikation Rettungshelfer*in müssen Sie im Nachhinein ein Praktikum von 80 Zeitstunden auf einer Lehrrettungswache absolvieren. Danach erhalten Sie vom Gesundheitsamt auf Antrag Ihr Zertifikat „Rettungshelfer*in NRW“.
- Kosten: Die Kosten belaufen sich lt. unserem Kooperationspartner auf ca. 175€.

Was kann ich mit der Qualifikation machen?

- Berufstätigkeit im professionellen Krankentransport als Fahrer oder im nicht-qualifizierten Krankentransport
- Engagement in einer Hilfsorganisation, wie z.B. DRK, Johanniter, Malteser. Dort können Sie beispielsweise im Fußballstadion an einem Sanitätsdienst teilnehmen.
- Weiterqualifizierung zum Rettungssanitäter (innerhalb von 2 Jahren)
- Nebenerwerb im Studium